

Bericht zum Workshop

– 27. Februar 2023 –

Am 27.02.23 fand an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ein vom SDD-Nachwuchsnetzwerk geförderter ganztägiger Präsenz-Workshop zum *Forschenden Lernen in der Schreibdidaktik* statt. Eingeladen waren Mitglieder des SDD-Nachwuchsnetzwerkes sowie alle Interessierten; für die Mitglieder des SDD-Nachwuchsnetzwerkes bestand auch die Möglichkeit, mit ihren Studierenden an der während des Workshops durchgeführten Posterpräsentation teilzunehmen, sofern Projekte zum Forschenden Lernen vorlagen. Insgesamt nahmen 24 Personen (davon sechs wissenschaftlicher Nachwuchs und elf Studierende) an dem Workshop teil.

Der Workshop hatte einerseits das Ziel, für Forschendes Lernen in der Deutschdidaktik – insbesondere in der Schreibdidaktik – zu werben und andererseits studentische Arbeiten aus bereits durchgeführten Lehrprojekten zum Forschenden Lernen zu würdigen. Dazu wurde der Workshop durch einen Impulsvortrag von Prof. Dr. Benjamin Uhl von der Universität Koblenz eröffnet. In diesem wurden verschiedene Arten des Forschenden Lernens mit Studierenden, die sich für den Bereich Schreibdidaktik eignen, beleuchtet und mittels eines bereits durchgeführten Projektes veranschaulicht. Die Impulse des Vortrages wurden anschließend durch Erfahrungsberichte von Burçin Amet (Universität Oldenburg) und Nadine Pirsch (Universität Oldenburg) weiter vertieft und durch praktische Handlungsempfehlungen zum Forschenden Lernen mit Studierenden ergänzt. Im Anschluss fand im Format eines Runden Tisches ein direkter Austausch zwischen Studierenden und Dozierenden statt, bei dem mittels Impulsfragen die kritische Reflexion von bereits durchgeführten Lehrprojekten angeregt wurde und bevorstehende Projekte diskutiert wurden. In der zweiten Hälfte des Workshops präsentierten Studierende in Form eines Poster-Slams und eines sich anschließenden Gallery-Walks die Ergebnisse ihrer Forschung in Form von wissenschaftlichen Postern. Inhaltliche Schwerpunkte der Forschung lagen bei der *Schreibkompetenzentwicklung und -förderung im Deutsch als Fremdsprache-Unterricht* und *Schulbuchanalysen zu Textprozeduren*. Zum Abschluss der Veranstaltung wurden die besten Poster durch eine professorale Jury der Germanistik mit einem Posterpreis gewürdigt.

Burçin Amet & Nadine Pirsch